

WETTERKARTE

DES DEUTSCHEN WETTERDIENSTES IN DER U.S. ZONE

Druck und Verlag: ZENTRALAMT für WETTERDIENST Bad Kissingen, Ringstr. 5
 Fernruf: Bad Kissingen 2545 Postscheckkonto: 60257 Nürnberg

Die Wetterkarte erscheint täglich und ist durch die Post zu beziehen.
 Bezugspreis monatlich 3 DM, Einzelpreis 10 Pfg.

Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklamezwecken ohne Genehmigung ist nicht gestattet

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden nur an das Zustellpostamt zu richten.

Jahrgang 1949

Freitag, den 25. Februar

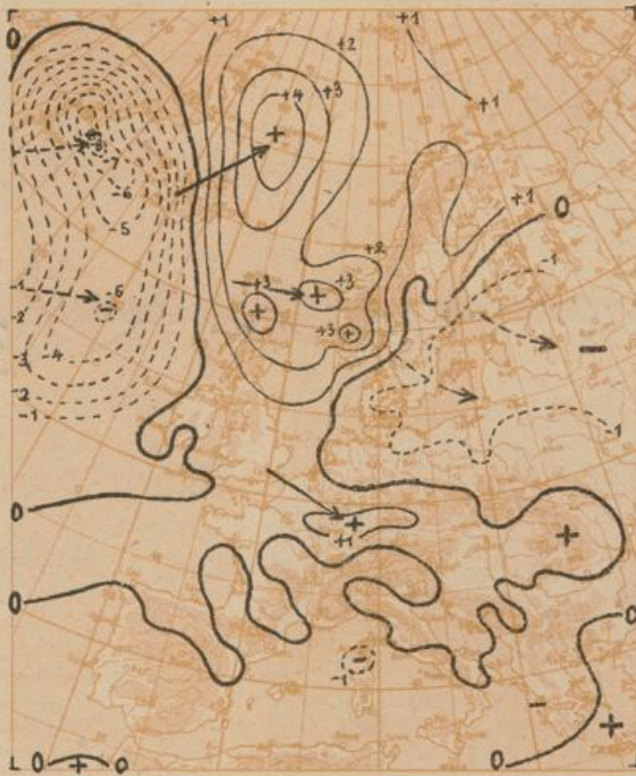
Nummer 56

Tägliche Niederschlagshöhe (mm)⁺
 für die Zeit vom 14.2. bis 20.2.49.

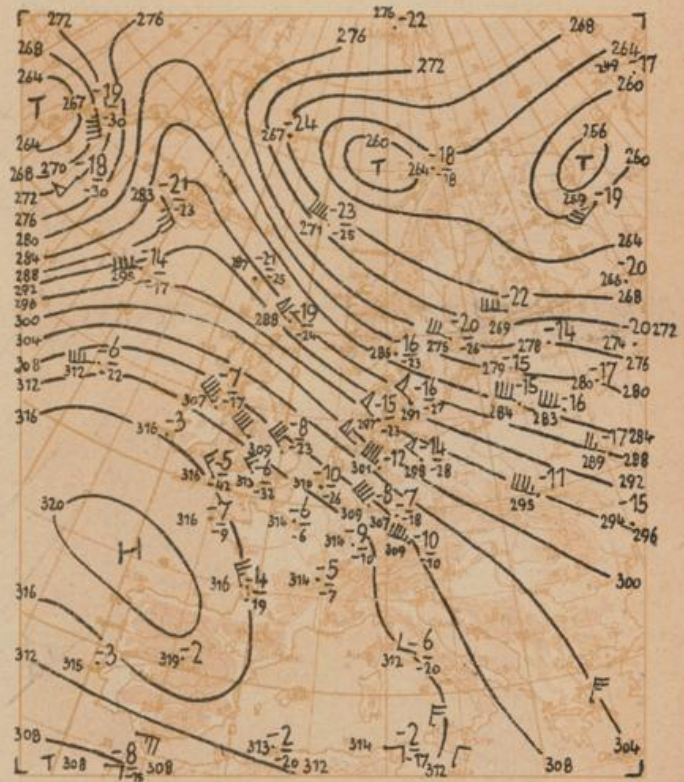
(Die Niederschlagswerte beziehen sich auf die Zeit von 7 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des Messungstages)

Station	Mo 14.	Di 15.	Mi 16.	Do 17.	Fr 18.	Sa 19.	So 20.	Wochen- summe
Bremerhaven	.	1.6	1.0	0.0	.	.	0.0	2.6
Bremen	.	0.6	0.8	.	.	.	0.0	1.4
Berlin	.	0.1	4.6	0.1	.	.	.	4.8
<u>Hessen</u>								
Kassel	.	0.0	0.0	.	.	.	.	0.0
Bad Wildungen	.	0.1	0.0	0.0	.	.	.	0.1
Schenklengsfeld	.	0.0	0.1	0.0	.	.	.	0.1
Gießen	.	0.2	0.4	0.0	.	.	.	0.6
Wasserkuppe	.	0.3	0.4	.	.	.	.	0.7
Röhrigshof	.	0.0	0.1	.	.	.	.	0.1
Kleiner Feldberg	.	0.4	1.9	1.0	.	.	.	3.3
Frankfurt a.M.	.	0.0	0.0	.	.	.	.	0.0
Flughafen Rhein-Main	.	0.1	0.0	.	.	.	.	0.1
Geisenheim	.	0.0	0.0	.	.	.	.	0.0
Darmstadt	.	0.0	0.2	.	.	.	.	0.2
<u>Württemberg-Baden</u>								
Mannheim	.	0.0	0.1	.	.	.	.	0.1
Königstuhl
Karlsruhe	0.1	.	.	.	.	.	.	0.1
Öhringen	.	.	1.3	.	.	.	.	1.3
Ellwangen
Stuttgart
Stötten	0.1	.	.	.	0.0	0.2	.	0.1
Ulm	0.1	.	.	.	0.0	0.2	.	0.3

⁺) 1 mm Niederschlag = 1 Liter auf den Quadratmeter.



M 1:5000000



M 1:5000000

b) Warmfront

- in allen Schichten
- nur am Boden
- nur in der Höhe
- maskiert

c) Okklusion

- ohne Temperaturänderung am Boden
- mit Abkühlung am Boden
- mit Erwärmung am Boden

d) Entgegengesetzte

- Luftmassenbewegung am Boden und in der Höhe
- Quasistationäre Front oder gegenüberliegende Warmfront

e) Sonstiges

- Konvergenzlinie

Übersicht: Nach 15 Tagen mit überwiegend trockenem Witterungscharakter brachte eine in den letzten 48 Stunden langsam in den Kontinent eingedrungene Kaltfront dem süddeutschen Raum teilweise ergiebige Niederschläge. In den Staulagen der Schwäbischen und Fränkischen Alb, des Böhmisches-Bayrischen Waldes und des Alpengebietes wurden vielfach über 10 mm Regen gemessen (s.Karte Seite 4). Die Kaltfront ist heute früh bis zum Fuß der Alpen vorangekommen. In der Mitteleuropa überflutenden kühlen Meeresluft lockerte die Bewölkung in der vergangenen Nacht rasch auf. So sanken die Temperaturen von den gestern erreichten Höchstwerten über 10° nachts wieder in Gefrierpunktsnähe ab.

Die über dem Festland und dem Atlantik herrschende großräumige Westströmung wird in den nächsten Tagen das verhältnismäßig milde und leicht unbeständige Wetter anhalten lassen.

Schramm

Vorhersage für Samstag, ausgegeben am Freitag 11 Uhr:

Bremen: Nach klarer Nacht im Laufe des Tages bei auffrischenden südwestlichen Winden Eintrübung mit nachfolgenden Regenfällen und neuem Temperaturanstieg bis nahe 10 Grad Wärme.

US-Zone: Nach örtlichem Frühnebel am Tage überwiegend heiter und mild. Nachts leichter Frost. Mittagstemperaturen auf 5 bis 10 Grad Wärme ansteigend.

Weitere Aussichten bis Mittwoch: Zeitweise auch auf Süddeutschland übergreifende leichte Regenfälle, mild.

Mietenklima! Wie erwartet, ist in den Hackfruchtmieten infolge des milden Wetters eine leichte Erwärmung eingetreten. Die Temperaturen haben jedoch 5 bis 6 Grad nicht überschritten und sind somit immer vorteilhaft für die eingemieteten Hackfrüchte. Daher erübrigen sich zunächst jegliche Vorkehrungen an den Mieten.

Wetterdienst München, Maria-Theresia-Strasse 28, Tel. 4803 60, 4804 18.

Amt für Wetterdienst Bremen, Hemmstraße 27D, Tel. 83254, 85467.

Amt für Wetterdienst Frankfurt a.M., Feldbergstraße 47, Tel. 72044, 72046.

Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würzburgerstraße 201.

Tel. Nürnberg 70465, 72058.

Amt für Wetterdienst Stuttgart-S., Alexanderstraße 112, Tel. 905 03, 92435.